

Schluss mit Lidrandentzündungen.



POSIFORLID®

Das Konzept für gesunde Augenlider.

INHALT

Lidrandentzündung	3
Symptome	3
Entstehung	5
Ursachen	6
Diagnose	7
Behandlung	8
POSIFORLID® Produktübersicht	12
POSIFORLID COMOD ® Augentropfen	14
Posiformin® 2%, Augensalbe	16
POSIFORLID® Augenmaske	18
POSIFORLID® Lidhygiene-Tücher	20
POSIFORLID® Augenspray	22



BLEPHARITIS: LIDRANDENTZÜNDUNG

Symptome erkennen, Ursachen behandeln

WAS IST EINE LIDRANDENTZÜNDUNG?

Als Lidrandentzündung, medizinisch Blepharitis genannt, bezeichnet man entzündliche Erkrankungen der Lidränder. Sie ist ein häufig vorkommendes Krankheitsbild und tritt in verschiedenen Formen auf. Entgegen einer akuten Lidrandentzündung, die zusammen mit einem Gerstenkorn (med.: Hordeolum) auftreten kann, beginnt eine chronische Lidrandentzündung langsam und schleichend.



Abb. 1: Geschwollenes, gerötetes Augenlid mit Gerstenkorn

SYMPTOME

Bei der chronischen Lidrandentzündung entwickeln sich im Laufe der Zeit die typischen Beschwerden:

- geschwollene, gerötete, verklebte und juckende Lidränder,
- schuppige und verklebte Wimpern,
- schmerzende Augen,
- Sehschwankungen und
- Lichtempfindlichkeit.

Die Augen tränen, fühlen sich trocken und müde an, die Bindehaut ist gerötet.

SYMPTOME

Die Krankheitsgeschichte erstreckt sich meist über Wochen oder Monate und die Behandlung mit Antibiotika oder Kortison erzielt häufig nicht den gewünschten Erfolg einer dauerhaften Linderung der Symptome. Tägliche Lidrandhygiene und -pflege werden als die wichtigsten Behandlungsmaßnahmen angesehen.



Abb. 2: Oberlid mit verklebten Wimpern
(Quelle: Dr. Thomas Kaercher)

AKUTFALL GERSTENKORN:

Ein Gerstenkorn ist eine akute Entzündung der Drüsen im Augenlid, die durch Bakterien ausgelöst wurde. Meist sind Staphylokokken für das Gerstenkorn verantwortlich: sie verursachen eine Eiteransammlung – einen sogenannten Abszess.



Abb. 3: Gerstenkorn

LIDRANDENTZÜNDUNG

Die Entstehung

ENTSTEHUNG

Die Talgdrüsen des Augenlides mit ihren Öffnungen an den Lidrändern, auch Meibomdrüsen genannt, sind ein wichtiger Teil des Schutzapparats der Augen:

Sie produzieren einen öligen Film, der sich schützend auf die Oberfläche des Tränenfilms legt. Der darunter liegende wässrige Anteil des Tränenfilms wird durch die intakte Fettschicht vor Verdunstung geschützt.

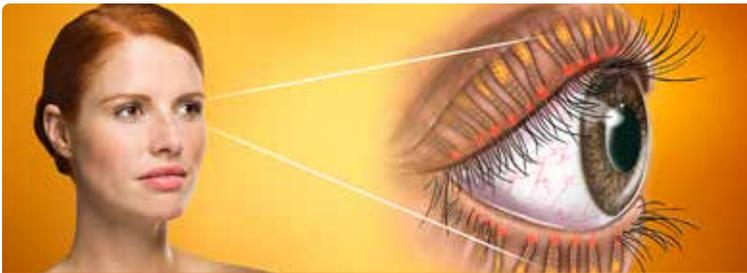


Abb. 4: Die Lider als Schutzapparat der Augen

Wird die Produktion des öligen Films der Meibomdrüsen gestört, ist die Zusammensetzung des Tränenfilms nicht optimal und es kommt zu einer Reizung der Augenoberfläche und der Augenlider. Sie werden stärker durchblutet und die Bindehaut rötet sich. Im weiteren Verlauf lagern sich Fettreste ab, die einen eiterähnlichen, weißlich-gelben Schleim bilden. Man spricht dann von einer sogenannten Meibomdrüsen-Dysfunktion (MDD), die mit einer Lidrandentzündung einhergehen kann.

Kommt es aufgrund der Störung zum Verschluss der Talgdrüsen, bildet sich ein Sekretstau, ein Hagelkorn (Chalazion) kann entstehen. Im Rahmen einer bakteriellen Infektion kann z. B. ein Gerstenkorn (Hordeolum) auftreten.

LIDRANDENTZÜNDUNG

Die Ursachen

FAKTOREN

Manche Menschen neigen von Geburt an zu fettiger und porenverstopfender Haut. Diese angeborene Hauteigenschaft kann durch innere und äußere Faktoren verstärkt werden und sich zu einer Meibomdrüsen-Dysfunktion (MDD) ausweiten.

Zu den inneren und äußeren Faktoren gehören:

- Alterungsprozesse
- Hormone
- Hauterkrankungen
- Verwendung von Kosmetika und Pflegeprodukten
- Medikamente
- Umgebungsfaktoren (z. B. Staub, Trockenheit oder Wind)
- Rauchen
- Heizungsluft und Klimaanlage
- Ernährung
- Allgemeinleiden (z. B. Rheuma, Schilddrüsenerkrankung und Diabetes)
- Augenerkrankungen



Abb. 5: Augenlid mit gestauten Meibomdrüsen und getrocknetem Sekret

(Quelle: Nicholls KK et al. IOVS 2011;52:1917-2085.)

DIAGNOSE

**In der Regel stellt der Augenarzt die Diagnose.
Ein zusätzlicher Termin beim Hausarzt und/oder Hautarzt
kann sinnvoll sein, um innere Ursachen abzuklären.**

Die Meibomdrüsen-Dysfunktion ist i. d. R. eine langandauernde Erkrankung.

Sie kann allerdings durch eine entsprechende Therapie gut stabilisiert werden, so dass eine deutliche Linderung, wenn nicht sogar eine Beschwerdefreiheit erzielt werden kann.



DIE RICHTIGE BEHANDLUNG

bei Lidrandentzündung

Die erfolgreiche Behandlung einer Lidrandentzündung beruht neben Geduld und Kontinuität auf drei Säulen:

1. Therapie des Reizzustandes

- Im akuten Entzündungszustand empfiehlt sich der Gang zum Augenarzt, da zu Beginn der Behandlung eine antibakterielle bzw. entzündliche Therapie erforderlich sein kann. Aber auch eine chronische Lidrandentzündung (Blepharitis) sollte regelmäßig von einem Augenarzt kontrolliert werden.
- Begleitend hat sich die Behandlung mit einer antiseptischen Augensalbe mit dem Wirkstoff Bibrocathol (Posiformin® 2%, Augensalbe) in Kombination mit salicylsäurehaltigen Augentropfen (POSIFORLID **COMOD**® Augentropfen) bewährt.

2. Tägliche Lidrandhygiene

Die tägliche Lidrandhygiene besteht aus zwei Komponenten: der Wärmebehandlung, wofür sich die POSIFORLID® Augenmaske eignet, und der Lidrandreinigung und -pflege, die mit den POSIFORLID® Lidhygiene-Tüchern und dem POSIFORLID® Augenspray unterstützt werden kann.

Weitere Informationen befinden sich im Kapitel „Tägliche Lidrandhygiene“ S. 10–11.

3. Regelmäßige Augenbefeuchtung

Grundsätzlich empfiehlt es sich, auf Augentropfen zurückzugreifen, die keine Konservierungsmittel, Phosphate und Emulgatoren enthalten sowie vorübergehend auf Augenkosmetika und Kontaktlinsen zu verzichten.



WICHTIG WIE DAS ZÄHNEPUTZEN.

Um die Lidrandentzündung erfolgreich zu behandeln, muss eine tägliche und dauerhafte Lidrandhygiene erfolgen, vergleichbar mit dem regelmäßigen Putzen der Zähne.

Ist diese Regelmäßigkeit gegeben, tritt bei den meisten Patienten nach wenigen Wochen eine Verbesserung ein. Wird die Lidrandhygiene vernachlässigt oder ganz eingestellt, können die ursprünglichen Beschwerden erneut auftreten.

■ TÄGLICHE LIDRANDHYGIENE

Wichtige Bestandteile der täglichen Lidrandhygiene sind:

1. Wärmebehandlung

Erwärmt man das gestaute Sekret in den betroffenen Meibomdrüsen, verflüssigt es sich. So können die Poren nach der Erwärmung leichter gereinigt werden.

Wichtig ist es, eine konstante Temperatur von ca. 45 °C über 5–7 Minuten zu erreichen. Aufgrund der Gefahr von Verbrennungen sollte die Temperatur nicht darüber liegen.

Da dies mit herkömmlichen Methoden (z. B. warmen Waschlappen oder Kompressen) nicht gewährleistet werden kann, empfehlen sich spezielle Wärmebrillen, wie z. B. die POSIFORLID® Augenmaske, welche die notwendige Temperatur über den erforderlichen Zeitraum gewährleisten.

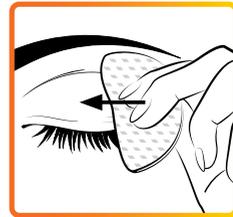
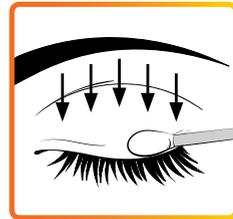


2. Lidrandmassage und Lidrandreinigung

Im Anschluss an die Erwärmung der Augenlider kann das flüssige Sekret vorsichtig ausmassiert werden, bevorzugt mit einem feuchten Wattestäbchen.

Durch die Massage lässt sich das Sekret leichter ausstreichen.

- **Massieren** Sie dabei 5 bis 10 Mal am Oberlid von oben nach unten und zwar jeweils auf der gesamten Breite des Lides.
- Massieren Sie anschließend 5 bis 10 Mal am Unterlid von unten nach oben, ebenfalls auf der gesamten Breite des Lides.
- Abschließend **reinigen** Sie die Lidränder mit einem feuchten Wattepad oder dem POSIFORLID® Lidhygiene-Tuch.
- Streichen Sie zur Reinigung der Lidkante das Wattepad /Lidhygiene-Tuch immer auf dem Augenlid von außen nach innen.



Für die Befeuchtung von Wattestäbchen bzw. -pads eignen sich z. B. warmes, vorher abgekochtes Leitungswasser oder spezielle Pflegelösungen wie das POSIFORLID® Augenspray, welches die Augenlider zusätzlich pflegt und beruhigt.

Zur abschließenden Reinigung (Aufzählungszeichen 3) können Sie entweder feuchte Wattepads oder die neuen POSIFORLID® Lidhygiene-Tücher verwenden. Die POSIFORLID® Lidhygiene-Tücher bieten den Vorteil einer sanften Reinigung der Lidränder. Gleichzeitig können hartnäckigere Ablagerungen schonend entfernt werden und die empfindliche Augenpartie wird zusätzlich gepflegt.

Wattestäbchen/-pads oder Lidhygiene-Tücher sollten nur einmal pro Auge verwendet werden.



POSIFORLID®

Das Konzept für gesunde Augenlider.



POSIFORLID®

bietet ein vollständiges und aufeinander abgestimmtes Sortiment für Therapie, Wärmebehandlung, Lidrandhygiene und -pflege bei Lidrandentzündungen.



Die schnelle Hilfe bei akuter Lidrandentzündung



Die Kombi für Tag und Nacht



Schutz und Desinfektion bei Lidrandentzündung

Therapie

POSIFORLID COMOD® Augentropfen für den Tag sowie Posiformin® 2%, Augensalbe für die Nacht, helfen rund um die Uhr bei Lidrand- und Bindehautentzündung.



Videos zur optimalen Anwendung finden Sie unter **www.posiforlid.de** oder einfach den QR-Code scannen.



Einfache und effektive Wärmebehandlung

Wärmebehandlung



NEU!

Tägliche Lidrandhygiene und -pflege

Tägliche Reinigung der Augenlider

Lidrandhygiene

Die POSIFORLID® Lidhygiene-Tücher können direkt im Anschluss an die Wärmebehandlung mit der POSIFORLID® Augenmaske zur Reinigung verwendet werden. Das POSIFORLID® Augenspray rundet die Lidrandhygiene ab, indem es die Augenlider pflegt.



POSIFORLID COMOD® Augentropfen

Die Notfallhilfe bei akuter Lidrandentzündung, wirkt antientzündlich und lindernd bei Reizzuständen.

POSIFORLID COMOD® Augentropfen enthalten den Wirkstoff Salicylsäure, der in der Natur in der Weidenrinde vorkommt. Salicylsäure ist in der Medizin seit vielen Jahrzehnten bewährt, insbesondere bei der Behandlung von entzündlichen Prozessen.

Mit POSIFORLID COMOD® Augentropfen ist es gelungen, diesen Wirkstoff für die Anwendung am Auge bereit zu stellen.



POSIFORLID **COMOD**[®] Augentropfen

- lindern Entzündungen und Reizzustände,
- reduzieren Rötungen und Schwellungen des Lidrandes,
- sind hervorragend verträglich, da ohne Konservierungsmittel und ohne Phosphate,
- sind bis zu 12 Wochen nach Anbruch verwendbar.



Durch eine Anwendung von POSIFORLID **COMOD**[®] Augentropfen während des Tages sowie der Posiformin[®] 2%, Augensalbe zur Nacht, gewährleisten Sie eine effektive Therapie Ihrer Lidrandentzündung rund um die Uhr.



POSIFORLID **COMOD**[®] 1 mg/ml Augentropfen. **Wirkstoff:** Salicylsäure (Ph. Eur.). **Anwendungsgebiete:** symptomatische Therapie bei Lidrandentzündungen (Blepharitiden), unspezifischen Bindehautentzündungen, Reizzuständen durch Staub, Rauch, Sonne. Bei infektiösen Erkrankungen nicht ohne adäquate antiinfektiöse Begleittherapie. **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.** Stand: Januar 2017.



Posiformin® 2%, Augensalbe Schutz und Desinfektion für gereizte Augen bei Lidrandentzündung.

Wenn sich Sekret an den Drüsen der Lidkante staut, entstehen dort hervorragende Wachstumsbedingungen für Bakterien. Um das Verschleppen von Keimen von der Lidkante auf andere Bereiche des Auges zu verhindern, ist neben einer effektiven Augenhygiene ein zuverlässiger Infektionsschutz der Schleimhaut wichtig.

Posiformin® 2%, Augensalbe ist eine konservierungsmittelfreie Augensalbe, die sich durch die antiseptische und sekretionshemmende Wirkung des Arzneistoffes Bibrocathol sehr gut zur Anwendung bei Lidrandentzündungen eignet.



Der in Posiformin® 2 %, Augensalbe enthaltene Wirkstoff Bibrocathol

- desinfiziert die gereizte Lidkante und die angrenzende Bindehaut,
- wirkt adstringierend (zusammenziehend) und sekretionshemmend,
- schafft die Voraussetzungen für ein schnelles und komplikationsfreies Abklingen der Beschwerden.

Posiformin® 2 %, Augensalbe bietet so einen zuverlässigen Schutz bei Reizzuständen des äußeren Auges.

Posiformin® 2 %, Augensalbe wirkt direkt am Ort der Entzündung. Der Wirkstoff Bibrocathol wird nicht in den Blutkreislauf aufgenommen. Somit ist ein Auftreten von Nebenwirkungen sehr selten.



Posiformin® 2 %, Augensalbe. Wirkstoff: Bibrocathol. **Anwendungsgebiete:** bei Reizzuständen des äußeren Auges, die nicht durch Erreger verursacht sind; bei chronischen (länger dauernden) Lidrandentzündungen, die nicht durch Erreger verursacht sind; bei nicht infizierten (nicht Erreger-behafteten), frischen Hornhautwunden. **Warnhinweise:** enthält Wollwachs. **Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Stand:** Juni 2017.



POSIFORLID® Augenmaske

Einfache und effektive Wärmebehandlung
bei Blepharitis und Meibomdrüsen-Dysfunktion.

Eines der Hauptprobleme bei Lidrandentzündungen ist die Verfestigung des Sekrets der Meibomdrüsen. Die Wärmebehandlung verflüssigt das Sekret und fördert die Durchblutung der Lidränder.

Sie ist daher enorm wichtig, um die Funktion der Meibomdrüsen wiederherzustellen.

Die Wärmebehandlung gelingt jedoch nur, wenn ein feucht-warmes Klima bei einer konstanten Temperatur von ca. 45 °C über 5–7 Minuten aufrecht erhalten wird.

Die POSIFORLID® Augenmaske ist eine selbstwärmende Augenmaske, welche diese Anforderungen in besonderer Weise erfüllt und ca. 90 Mal wiederverwendet werden kann.



Die Wärme der Maske

- erweicht die Krusten am Lidrand,
- verbessert die Blutzufuhr der Augenlider und
- erweicht das Sekret der Meibomdrüsen.

So kann das Sekret beim Massieren der Augenlider aus den Talgdrüsen ausgestrichen werden. POSIFORLID® Augenmaske ist hervorragend geeignet für die Behandlung von

- Lidrandentzündungen,
- Funktionstörungen der Lidranddrüsen sowie von
- Gersten- und Hagelkorn.

Vorteile:

- Konstante Wärme von ca. 45 °C > 5–7 Minuten
- Selbsterwärmend, mittels Klicksystem
- Keine Gefahr durch Überhitzung

Die Wärmebehandlung sollte zweimal täglich angewandt werden. Nach der Anwendung muss die POSIFORLID® Augenmaske in einem Topf mit kochendem Wasser ausgekocht werden, um das orangefarbene Gel wieder zu verflüssigen und die Augenmaske für eine erneute Aktivierung vorzubereiten.

Auch als
Doppelpackung
erhältlich



Videos zur optimalen Anwendung finden Sie unter www.posiforlid.de oder einfach den QR-Code scannen.





POSIFORLID® Lidhygiene-Tücher

Zur täglichen Reinigung und Pflege
der Augenlider.

Die verstopften Drüsen der Lidränder können zu den typischen Symptomen einer Lidrandentzündung wie geröteten Augen, geschwollenen Augenlidern und verklebten Wimpern führen. Im Zuge einer zweimal täglich durchgeführten Lidrandhygiene werden durch die Beseitigung der Sekretrückstände an den Drüsenausgängen die Beschwerden gelindert.

POSIFORLID® Lidhygiene-Tücher sind vorbefeuchtete, sterile Einmaltücher zur sanften Reinigung und Pflege der empfindlichen Lidränder. Auch hartnäckigere Ablagerungen wie z. B. Staub, Pollen oder Krusten können so schonend von den Augenlidern und zwischen den Wimpern entfernt werden. Dadurch eignen sich die POSIFORLID® Lidhygiene-Tücher auch sehr gut zur unterstützenden Reinigung bei Lidrandentzündung.



Vorteile:

- Sanfte Reinigung der empfindlichen Lidhaut
- Schonendes Entfernen von Ablagerungen auf den Augenlidern und zwischen den Wimpern
- Besonderer Dreiklang aus Hyaluronsäure, Schachtelhalm und Euphrasia
- Ohne Zusatz von Konservierungsmitteln und Duftstoffen
- Dermatologisch getestet und auf der Lidhaut sehr gut verträglich*
- Zur zweimal täglichen Anwendung

Die POSIFORLID® Lidhygiene-Tücher sind vorbefeuchtet, steril und einzeln verpackt und deshalb besonders praktisch für die tägliche Reinigung der Augenlider, ob zu Hause, unterwegs oder auf Reisen.

Für die
tägliche
Reinigung der
Lidränder

Als
20 Stk.
und 50 Stk.
Packung



Videos zur optimalen Anwendung finden Sie unter www.posiforlid.de oder einfach den QR-Code scannen.



POSIFORLID® Augenspray

Zur täglichen Lidrandhygiene und unterstützenden Pflege bei Lidrandentzündungen und gereizten Augenlidern.

Die Lidrandhygiene sollte zur täglichen Routine gehören wie das Zähneputzen. Sorgfältig und regelmäßig durchgeführt hilft die Reinigung und Pflege der Lidränder die Funktionsfähigkeit der Meibomdrüsen zu erhalten und so Entzündungen der Augenlider vorzubeugen.

Dabei unterstützt Sie neben den POSIFORLID® Lidhygiene-Tüchern auch das POSIFORLID® Augenspray. Es erleichtert das sanfte Entfernen von Ablagerungen auf den Augenlidern und zwischen den Wimpern. Gleichzeitig pflegt und beruhigt es die gereizten Lider.

Auch in beschwerdefreien Zeiten empfiehlt es sich, die Lidränder weiterhin regelmäßig morgens und abends zu reinigen und zu pflegen, um so die Funktion der im Lidrand befindlichen Meibomdrüsen zu erhalten bzw. zu verbessern.



Vorteile:

- Sanfte Reinigung und beruhigende Pflege gereizter und sensibler Augenlider
- Besonderer Dreiklang aus Hyaluronsäure, Euphrasia und Salicylsäure
- Ohne Zusatz von Konservierungsmitteln und Duftstoffen
- Sehr gute Haut- und Augenverträglichkeit*
- Zur täglichen Anwendung
- Mit ca. 250 Pumpstößen hochergiebig
- Praktisch für die Pflege zwischendurch und unterwegs

Dank seiner unkomplizierten Anwendung macht POSIFORLID® Augenspray die tägliche Lidpflege zur schnellen Routine: Einfach auf die geschlossenen Augen aufsprühen und das gepflegte Gefühl genießen.



Videos zur optimalen Anwendung finden Sie unter www.posiforlid.de oder einfach den QR-Code scannen.

Bis zu **6 Monate** nach Anbruch haltbar!



* in klinischen Studien mit Probanden getestet (URSAPHARM data on file, 05/2017)

Schluss mit Lidrandentzündungen.

POSIFORLID® bietet ein vollständiges und aufeinander abgestimmtes Sortiment für Therapie, Wärmebehandlung, Lidrandhygiene und -pflege bei Lidrandentzündungen.



POSIFORLID COMOD® 1 mg/ml Augentropfen. Wirkstoff: Salicylsäure (Ph. Eur.). Anwendungsgebiete: symptomatische Therapie bei Lidrandentzündungen (Blepharitiden), unspezifischen Bindehautentzündungen, Reizzuständen durch Staub, Rauch, Sonne. Bei infektiösen Erkrankungen nicht ohne adäquate antiinfektiöse Begleittherapie. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Stand: Januar 2017.

Posiformin® 2%, Augensalbe. Wirkstoff: Bibrochathol. Anwendungsgebiete: bei Reizzuständen des äußeren Auges, die nicht durch Erreger verursacht sind; bei chronischen (länger dauernden) Lidrandentzündungen, die nicht durch Erreger verursacht sind; bei nicht infizierten (nicht Erreger-behafteten), frischen Hornhautwunden. Warnhinweise: enthält Wollwachs. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Stand: Juni 2017.

URSAPHARM
Arzneimittel GmbH
Industriestraße 35
66129 Saarbrücken

Fon: +49(0)6805 9292-0
Fax: +49(0)6805 9292-88
www.ursapharm.de